

VBZ wollen Linie 1 zurück - so schnell wie möglich

ZÜRICH - Die VBZ wollen wieder eine Linie 1 auf ihrem Tramnetz. Bereits werden konkrete Vorschläge erarbeitet.

Was vor einigen Jahren noch als Vision galt, soll jetzt so bald als möglich in die Realität umgesetzt werden. Die VBZ wollen zwischen dem Hauptbahnhof und Zürich Altstetten eine direkte Tramverbindung einführen. Eine Planungsgruppe hat vergangene Woche ihre Arbeit aufgenommen. Sie soll im kommenden Mai eine Machbarkeitsstudie vorlegen, wie VBZ-Sprecher Andreas Uhl entsprechende Informationen von 20 Minuten bestätigte. Was schon heute sicher ist: Die neue Tramlinie soll die Nummer 1 erhalten. Die 3,8

Kilometer lange Strecke soll vom Hauptbahnhof über die Sihl-, Lager- und Hohlstrasse entweder bis Bahnhof Altstetten oder Farbhof führen. Ge-

mäss Uhl rechnen die VBZ für das Projekt «Tramlinie 1» mit Kosten in der Höhe von rund 70 Millionen Franken und mit bis zu 30000 Fahrgästen pro

Tag. Hauptgrund für dieses Vorhaben ist die Buslinie 31 zwischen Hegibachplatz und Schlieren, die ständig an ihre Kapazitätsgrenze stösst.

Zürich hatte bereits bis 1953 eine Linie 1, die den Hauptbahnhof mit Altstetten verband. Sie wurde dann durch eine Trolleybus-Linie ersetzt, was sich aus heutiger Sicht als Fehler erweist. Grund: Trams haben eine grössere Kapazität als Busse. Wann soll der Einer kommen? Uhl: «So bald als möglich, das heisst frühestens im Jahr 2010.»

Andy Fischer
www.vbz.ch



Linie 1: Bald direkte Verbindung vom HB nach Altstetten? Fotomontage



www.20min.ch Fänden

Sie eine Tramlinie 1 gut?